

FISAE Newsletter

90 2021
09.01.2022

Dear friends of exlibris

In Denmark, the Danish Exlibris Society (DES) has kept the interest in exlibris alive for 80 years and had over 300 members in the 60's to 80's. Now it is coming to an end. Sadly. BUT since the founding of Frederikshavn Art Museum in 1978, exlibris has been an important part of the activities here as well, parallel to DES, and over 300 exhibitions with exlibris have been arranged since then.

For about 10 years there has been the series "Exlibris Artists of the Present", later supplemented with "Exlibris Collectors of the Present". In future we will report on these exhibitions in the newsletter and provide information on earlier ones.

Liebe Exlibrisfreunde

In Dänemark hat die dänische Exlibris Gesellschaft (DES) seit 80 Jahren das Interesse für das Exlibris am Leben erhalten und hatte in den 60er bis 80er Jahren über 300 Mitglieder. Jetzt neigt sie sich dem Ende zu. Leider. ABER seit der Gründung des Frederikshavn Kunstmuseum 1978 war das Exlibris parallel zur DES auch hier ein wichtiger Teil der Aktivitäten und es sind seitdem über 300 Ausstellungen mit Exlibris arrangiert worden.

Seit etwa 10 Jahren gibt es die Serie „Exlibriskünstler der Gegenwart“, später ergänze mit „Exlibrissammler der Gegenwart“. Wir werden in Zukunft im Newsletter über diese Ausstellungen berichten und Informationen über frühere erteilen.

Chers amis de l'ex-libris

Au Danemark, la Société danoise de l'ex-libris (8DES) a maintenu l'intérêt pour l'ex-libris en vie depuis 80 ans et comptait plus de 300 membres dans les années 60 à 80. Aujourd'hui, elle touche à sa fin. Malheureusement. MAIS depuis la création du musée d'art de Frederikshavn en 1978, l'ex-libris a également été une partie importante des activités de ce musée, parallèlement au DES, et plus de 300 expositions d'ex-libris ont été organisées depuis.

Depuis une dizaine d'années, il existe la série "Artistes ex-libris contemporains", complétée plus tard par "Collectionneurs d'ex-libris contemporains". A l'avenir, nous vous informerons dans notre newsletter sur ces expositions et vous donnerons des informations sur les précédentes.

Cari amici di exlibris

In Danimarca, la Danish Exlibris Society (DES) ha mantenuto vivo l'interesse per l'exlibris per 80 anni e ha avuto oltre 300 membri negli anni 60-80. Ora sta per finire. Purtroppo. MA dalla fondazione del Frederikshavn Art Museum nel 1978, l'exlibris è stato una parte importante delle attività anche qui, parallelamente al DES, e più di 300 mostre con exlibris sono state organizzate da allora.

Per circa 10 anni c'è stata la serie "Exlibris Artists of the Present", poi integrata con "Exlibris Collectors of the Present". In futuro segnaleremo queste mostre nella newsletter e forniremo informazioni su quelle precedenti.

Estimados amigos de exlibris

En Dinamarca, la Sociedad Danesa de Exlibris (8DES) ha mantenido vivo el interés por los exlibris durante 80 años y contaba con más de 300 miembros entre los años 60 y 80. Ahora está llegando a su fin. Tristemente. PERO desde la fundación del Museo de Arte de Frederikshavn en 1978, el exlibris ha sido una parte importante de las actividades aquí también, paralelamente al DES, y desde entonces se han organizado más de 300 exposiciones con exlibris.

Desde hace unos 10 años existe la serie "Exlibris Artistas del Presente", complementada posteriormente con "Exlibris Coleccionistas del Presente". En el futuro, informaremos sobre estas exposiciones en el boletín y ofreceremos información sobre las anteriores.

Дорогие друзья экслибриса

В Дании Датское общество экслибриса (8DES) поддерживает интерес к экслибрису на протяжении 80 лет и насчитывало более 300 членов в 60-80-е годы. Теперь он подходит к концу. Печально. Но с момента основания Художественного музея Фредериксхавна в 1978 году экслибрис стал важной частью деятельности и здесь, параллельно с DES, и с тех пор было организовано более 300 выставок с экслибрисом.

Около 10 лет существует серия "Exlibris Художники современности", позже дополненная "Exlibris Коллекционеры современности". В будущем мы будем сообщать об этих выставках в информационном бюллетене и предоставлять информацию о более ранних выставках.

亲爱的exlibris的朋友们

在丹麦，丹麦出书社（Danish Exlibris Society 8DES）80年来一直保持着对出书社的兴趣，在60年代到80年代有300多名成员。现在，它即将结束。可悲的是。但自1978年弗雷德里克港艺术博物馆成立以来，图书资料也一直是这里活动的重要组成部分，与DES平行，从那时起已经安排了300多个有图书资料的展览。

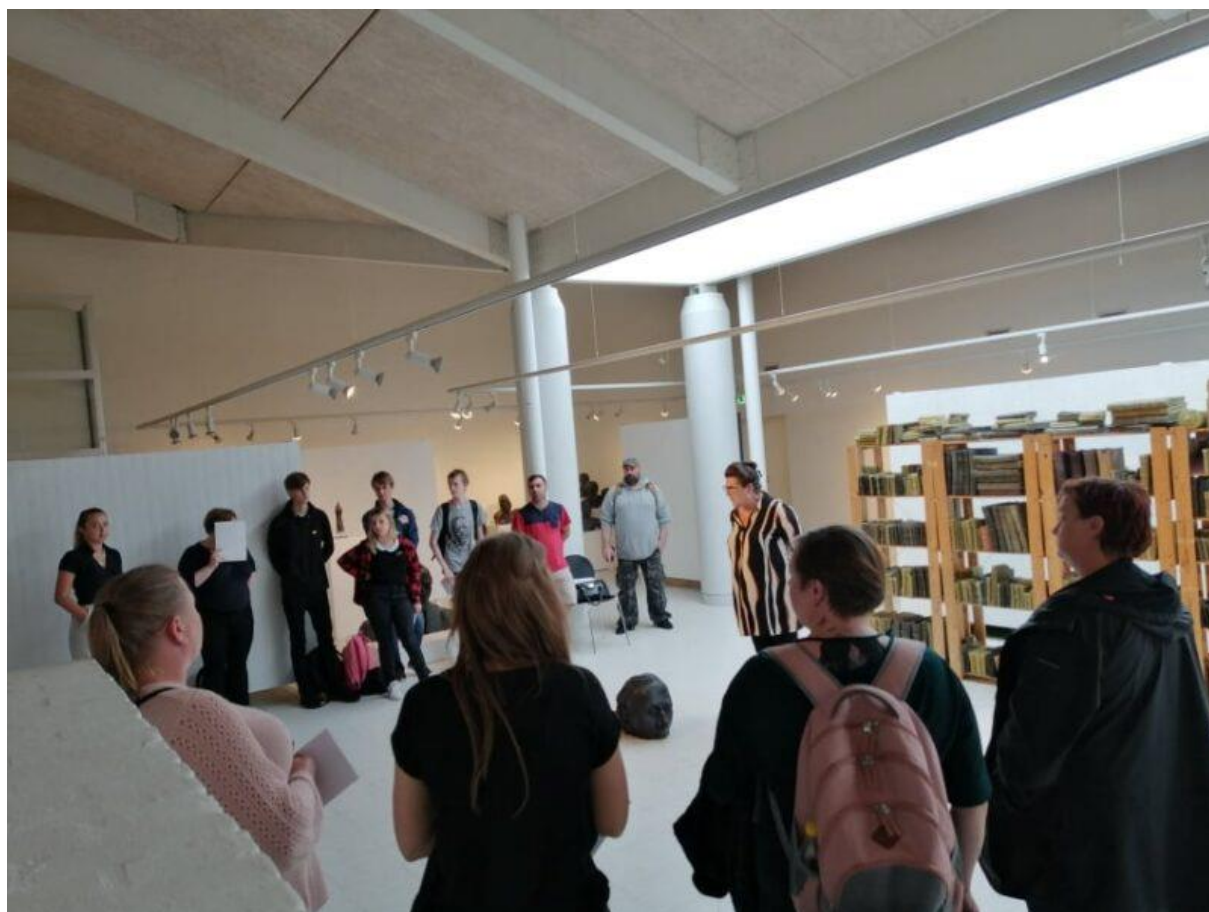
大约10年以来，一直有"Exlibris当前艺术家"系列，后来又补充了"Exlibris当前收藏家"。今后，我们将在通讯中报道这些展览，并提供早期展览的信息。

エクリブリの皆様へ

デンマークでは、デンマーク・エクスリブリス協会(8DES)が80年にわたりエクスリブリスへの関心を維持し、60年代から80年代には300人以上の会員を擁していたそうです。今、それが終わりを告げようとしています。悲しいかな。BUT 1978年にFrederikshavn Art Museumが設立されて以来、ここでもエクスリブリスはDESと並行して重要な活動の一部となっており、以来300以上のエクスリブリスによる展覧会が企画されてきました。

約10年前から「Exlibris Artists of the Present」シリーズがあり、その後「Exlibris Collectors of the Present」が追加されました。今後、ニュースレターでこれらの展示会の様子をお伝えするとともに、それ以前の展示会についても情報を提供していきます

。*



Frederikshavn Kunstmuseum (Vernissage)

Christian Krätz

Im Jahre 1943 wurde ich in der Nähe von Trier geboren, bis zum 12. Lebensjahr war ich Halbweise, danach Vollweise. Ich hatte den Wunsch, katholischer Theologe zu werden, was von unserem Dorfpfarrer unterstützt wurde. So blieb ich vom Waisenhaus verschont, und ich konnte als Zögling eines bischöflichen Konviktes in Trier 1964 das Abitur machen. Studiert habe ich nicht, weil mir der Zölibat im Wege stand. So wurde ich Finanzbeamter, Vater von zwei Töchtern, Großvater von vier Enkelkindern und mittlerweile Urgroßvater.

Meine Frau und ich haben uns schon immer für Bücher und Kunst interessiert und sehr früh damit begonnen, Bücher, Grafiken und Gemälde zu sammeln. Bis zur Feststellung, dass es auch illustrierte Literatur gibt, dauerte es nicht lange. Ich entdeckte viele Illustrationen von Max Liebermann bis zu Elfriede Weidenhaus. Und in Antiquariaten und auf Buchmärkten entdeckte ich dann die Exlibris von Rudolf Koch, die mich faszinierten. Und so begann meine Sammlung, die sich aber anfangs noch in Grenzen hielt, weil ich als junger Beamter mit Familie noch nicht genügend Geld hatte, um so richtig zuzulangen. Aber es kamen dennoch Exemplare von Jens Rusch, Franz von Bayros und Emil Orlik hinzu. 1984 hatte ich die Idee, auch selbst einmal Exlibris zu gestalten. Herausgekommen sind etwa 20 Linolschnitte, die natürlich unterschiedliche Qualität hatten. Mittlerweile wurden sie weitgehend bei den letzten Tagungen an Exlibris-Sammler im Tausch abgegeben. Danach kam die Zeit, da ich als Steuerfahnder so eingespannt war, dass ich keine Muße mehr zur Erstellung von Kunst hatte.

1993 plante ich dann für den Freundeskreis meinen 50. Geburtstag und nahm Kontakt mit Elfriede Weidenhaus auf, deren Bücher mit Originalgrafiken ich schon seit Jahren sammelte – und schon war das erste Exlibris auf meinen Namen gestaltet. Die Freunde rissen es mir förmlich aus den Händen, sodass ich nur noch zwei Exemplare für mich selbst übrig habe. 1994 zogen wir von Düsseldorf nach Viersen. Ein einschneidender Umzug, denn wir lernten dort Dr. Leo Fiethen, einen guten Freund von Elfriede Weidenhaus kennen, den ich - viel später – für die DEG anwerben konnte. Auch Elfriede Weidenhaus lernten wir dann durch ihn persönlich kennen. Aber wie kam ich dann in die DEG? Schuld daran ist ein Mann, den in der DEG jeder kennt: Klaus Thoms! Im Herbst des Jahres 2009 besuchten wir in Kleve einen Büchermarkt, und meine Frau Rosi blätterte in einem Buch über Exlibris (das wir allerdings schon besaßen), als sie von einem Mann, der sich als Klaus Thoms, Präsident der DEG, vorstellte, angesprochen wurde mit der Frage, ob wir uns für Exlibris interessieren würden. Und schon war ich nach kurzer Zeit Mitglied der DEG (nachzulesen in den Mitteilungen 2009 – 3! Dort ist auch das Exlibris von Elfriede Weidenhaus abgebildet). So begann dann meine Sammelleidenschaft Fahrt aufzunehmen, und wir lernten viele Sammler und Künstler kennen. Darunter sind Andreas Raub, Harry Jürgens und Hedwig Pauwels als Künstler und Birgit Göbel – Stiegler, Klaus Rödel, Karl Kröger, H.J. Kretz als Sammler besonders zu nennen.

Ich begann dann, zuerst einmal etwas wahllos zu sammeln, merkte aber schnell, dass man sich auf Sammelgebiete und Künstler konzentrieren sollte.

Und so sind Madonnen, Christus, St. Franziskus, religiöse Themen, Uhus (weil ich der weltweiten Schlaraffia angehöre), und Antike meine bevorzugten Motive geworden, aber auch Exlibris der bevorzugten und bereits genannten Künstler, sowie ausdrucksstarke Exlibris, die gerne auch leicht erotisch sein können, aber nicht pornografisch. Als dann Claus Wittal sein Amt als Schatzmeister

aus gesundheitlichen Gründen aufgeben musste, übernahm ich diese Aufgabe, bis ich aus den gleichen Gründen nach einigen Jahren das Amt an Elena Deeken abgegeben habe. Und so beträgt die Zahl meiner Eigenexlibris z.Zt. 55 Exemplare (das 56. ist bei Andreas Raub in Arbeit), die Anzahl der gesammelten Exlibris ist natürlich mit ca. 3.500 Stück noch nicht so hoch, aber sie kann ja noch höher werden....

We present:

I was born near Trier in 1943. I was half-orphaned until the age of 12, then orphaned. I had the wish to become a Catholic theologian, which was supported by our village priest. So, I was spared the orphanage, and as a pupil of an episcopal seminary in Trier I was able to take the Abitur in 1964. I did not study because celibacy stood in my way. So, I became a tax official, father of two daughters, grandfather of four grandchildren and now great-grandfather. My wife and I have always been interested in books and art and started collecting books, prints and paintings exceedingly early. It did not take long to discover that there was also illustrated literature. I discovered many illustrations from Max Liebermann to Elfriede Weidenhaus. And then in second-hand bookshops and at book markets I discovered Rudolf Koch's bookplates, which fascinated me. And so began my collection, which was limited at first, because as a young civil servant with a family I did not have enough money to really get started. But nevertheless, I acquired works by Jens Rusch, Franz von Bayros and Emil Orlik.

In 1984, I had the idea of creating ex-libris myself. The result was about 20 linocuts, which of course varied in quality. In the meantime, most of them were given to ex-libris collectors in exchange at the last conferences. Then came the time when I was so busy as a tax inspector that I no longer had the leisure to create art. In 1993 I planned my 50th birthday for the circle of friends and got in touch with Elfriede Weidenhaus, whose books with original prints I had been collecting for years - and the first bookplate was already designed in my name. Friends literally snatched it out of my hands, so that I only have two copies left for myself. In 1994 we moved from Düsseldorf to Viersen. A drastic move, because there we met Dr Leo Fiethen, a good friend of Elfriede Weidenhaus, whom - much later - I was able to recruit for DEG. We also got to know Elfriede Weidenhaus personally through him. But how did I end up at DEG? The culprit is a man everyone at DEG knows Klaus Thoms! In the autumn of 2009, we visited a book market in Kleve and my wife Rosi was leafing through a book on ex-libris (which we already owned) when she was approached by a man who introduced himself as Klaus Thoms, President of DEG, asking if we were interested in ex-libris. And after a short time, I was a member of the DEG (you can read about it in the Mitteilungen 2009 - 3! Elfriede Weidenhaus' bookplate is also illustrated there). This is how my passion for collecting began to take off, and we got to know many collectors and artists. Among them are Andreas Raub, Harry Jürgens and Hedwig Pauwels as artists and Birgit Göbel - Stiegler, Klaus Rödel, Karl Kröger, H.J. Kretz as collectors.

I then began to collect somewhat indiscriminately at first, but soon realised that one should concentrate on collecting areas and artists. And so, Madonnas, Christ, St. Francis, religious themes, eagle owls (because I belong to the worldwide Schlaraffia), and antiquity have become my preferred motifs, but also bookplates of the preferred and already mentioned artists, as well as expressive bookplates, which can also be slightly erotic, but not pornographic. When Claus Wittal had to give up his post as treasurer for health reasons, I took over this task until, for the same reasons, I handed over the post to Elena Deeken after a few years.

And so, the number of my own bookplates is currently 55 (the 56th is in the works at Andreas Raub), the number of collected bookplates is of course not yet that high at around 3,500, but it can become even higher....



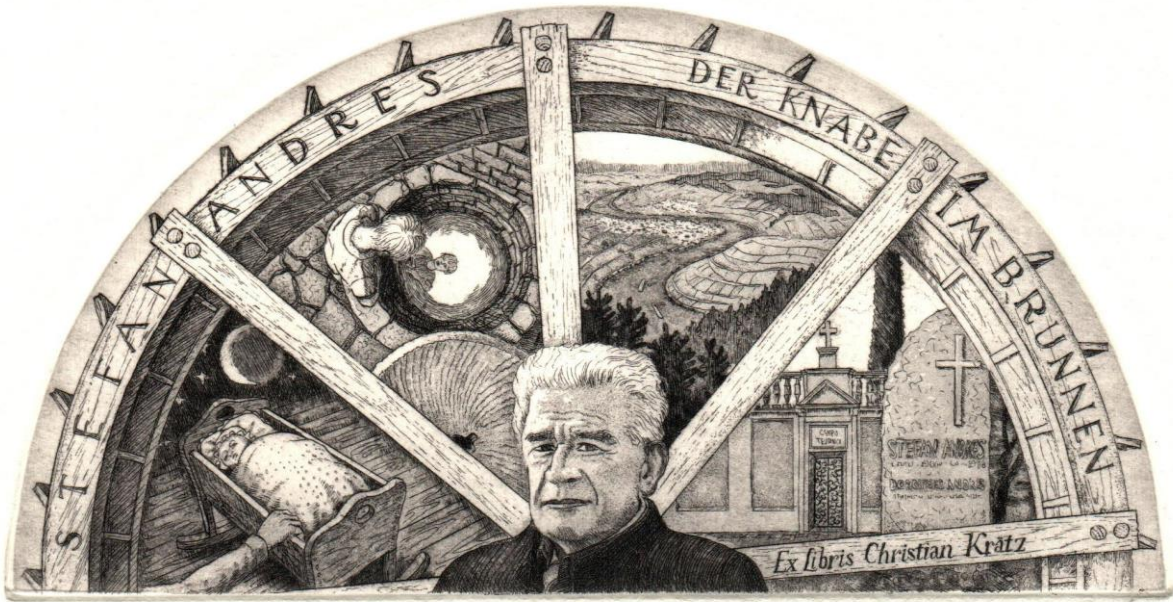
Christian Krätz & Nurgül Arikan (Foto Marietta Hagedorn)



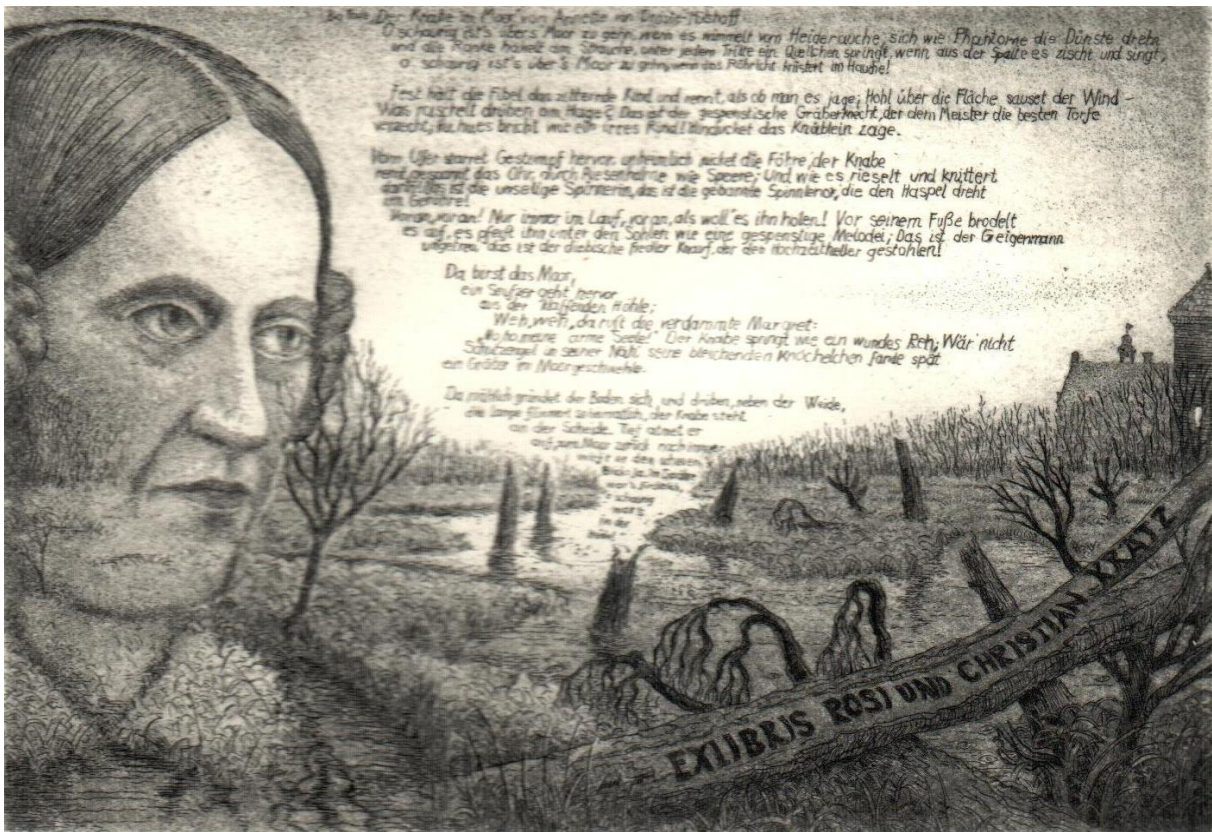
Albrecht-Hagen, Eduard 'Amor & Psyche 'wer anders ist... ' x2 2012 100 ex.



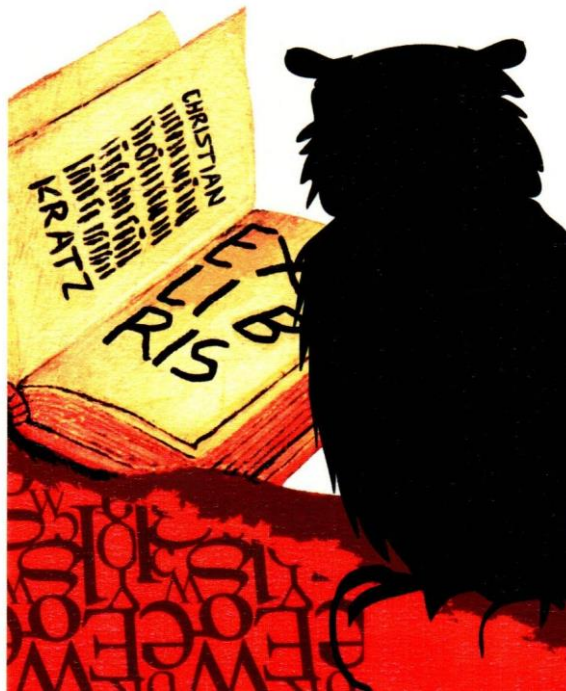
Koenigstein, Georg (A) 'Tempelritter' X3 2010 50 ex.



Raub, Andreas (D) 'Der Knabe im Brunnen' - Stefan Andres C3 2017 70 ex.



Raub, Andreas (D) 'Anette von Droste - Hülshoff' C3 2019 60 ex.



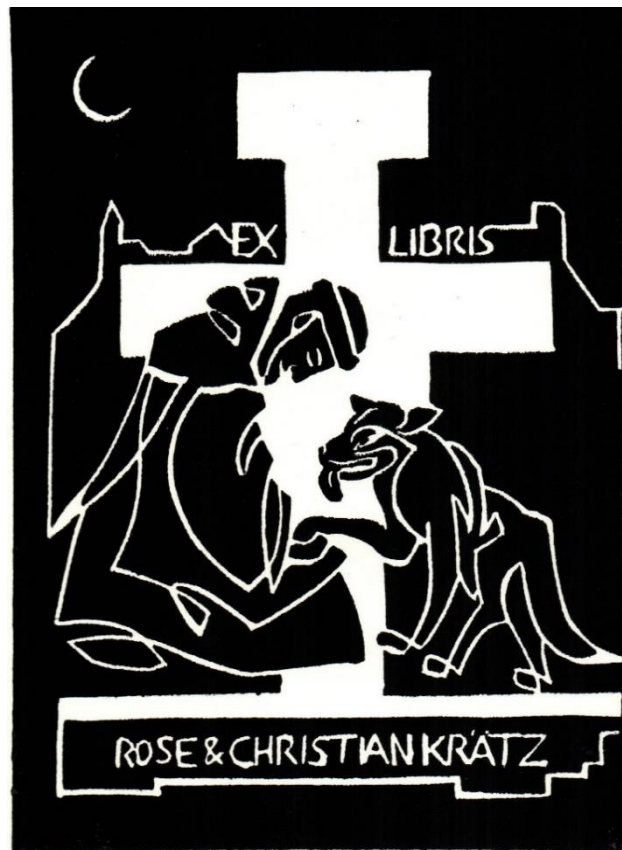
Arikan, Nurgül (TÜRK) 'UHU - Rt. Hatschoneins (252)' P5 2016 80 ex.



Fitzbauer, Erich (A) Thomas Mann - Das Gesetz Laser 2011 66 ex.



Jürgens, Harry (D) 'Madonna - Ikonographie' C3 2017 70 ex.



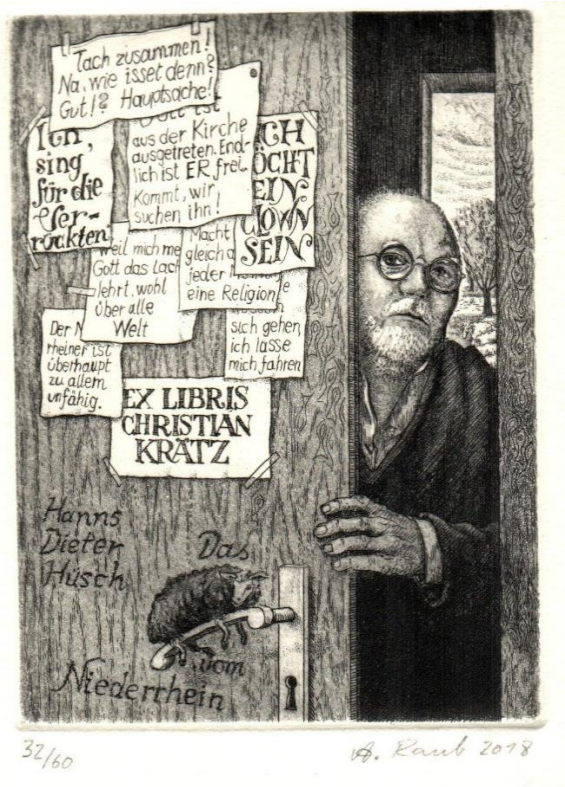
Meiswinkel, Carmen (D) 'St. Franziskus - Wolf v. Gubbio' X3 2016



Mott-Dreizler, Gisela (D) Engel-Teufeln auf Büchern' C4 2011 50 ex.



Pauwels, Hedwig (B) 'Madonna mit Jesuskind' C3 2018 50 ex.



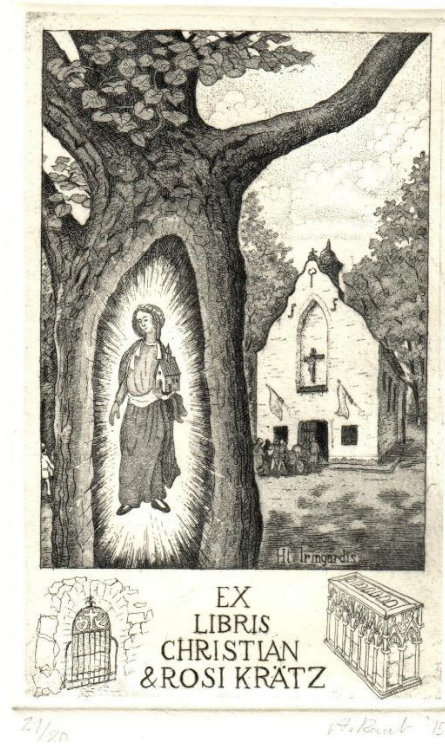
Raub, Andreas (D) 'Hanns Dieter Hüsich' C3 2018 60 ex.



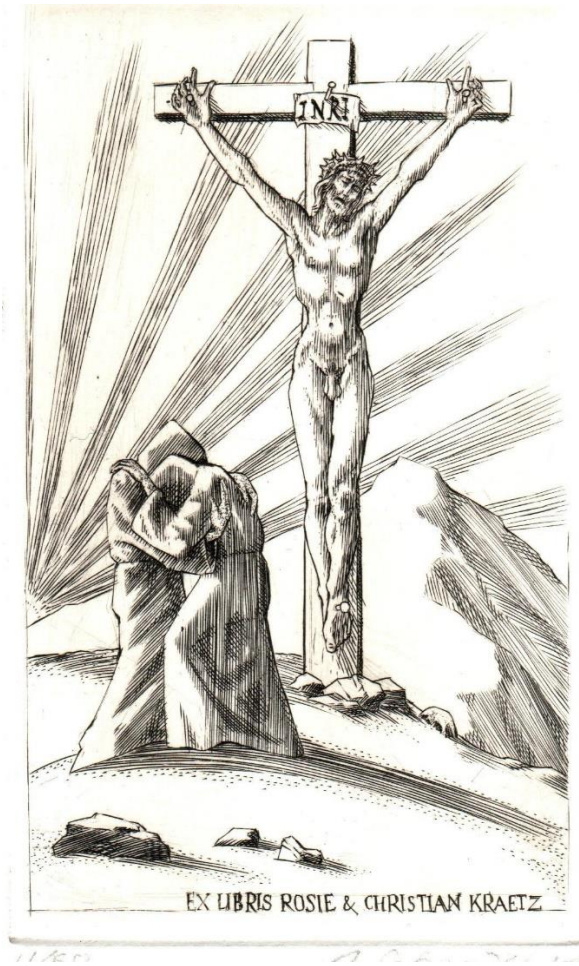
Raub, Andreas (D) 'Kevelaer - Gnadenbild' C3 2015 80 ex.



Raub, Andreas (D) 'Kreuzigung - Gaffer' C3 2016 80 ex.



Raub, Andreas (D) 'Süchteln - Irmgardiskapelle, St. Irmgardis' C3 2016 80 ex.



Salzwedel, Norbert (D) 'Kreuzigungsszene' C3 2017 60 ex.



Süss, Klaus (D) 'Loreley' X2 2016 60 ex.

art-exlibris.net

Europa and the Bull – Europa und der Stier - Europa et le taureau - Europa e il toro

Европа и бык - 欧罗巴和公牛、エウロパと牡牛

(Selection – Auswahl – Sélection – Selezione – Выбор - 选择 - セレクション!)



Lorenzo Alessandri



Leo Bednarik



David Bekker



Zdeno Brazdil



Joanna Budzynska



Augustinas V. Burba



Natalija Cernetsova



Alfonsas Cepauskas



Vojtech Cinybulk



Frank-Ivo van Damme



Arnold Feke



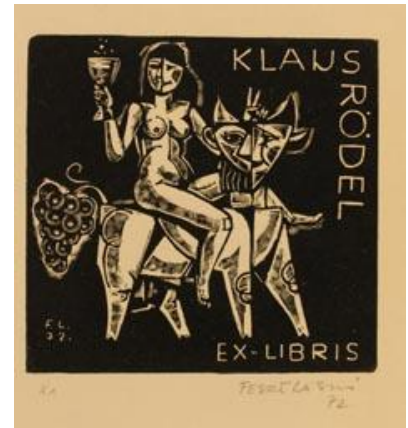
Zbigniew Dolatowski



Antal Fery



Eva Figueras e Ferrer



Ladislav Feszt



Denislav Gechev



Jaroslav Horanek



Alexandr Grigoriev



Michel Jamar



Miroslav Houra



Sergiy Ivanov



Dusan Janousek



Valerijonas Jucy



Konstantin Kalynovych



Omnik Karanfilian



Orest Kryvoruchko



Bohumil Kratky



Valerij Mischin



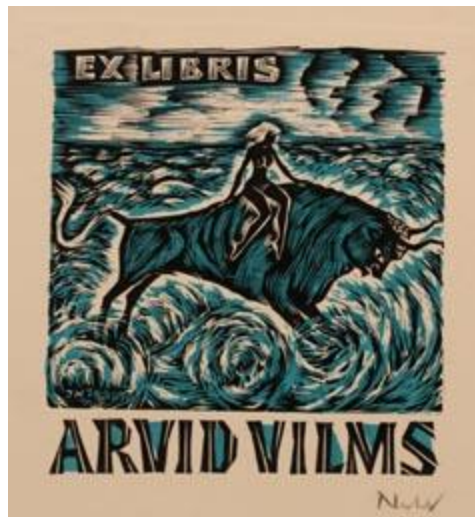
Lembit Lepp



Joris Mommen



Arpad Daniel Nagy



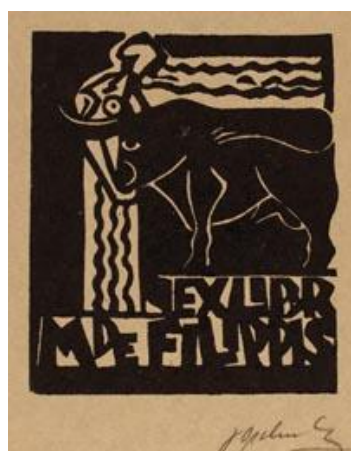
Johann Naha



Evald Okas



Francesc Orenes i Navarro



Georg Opdenberg



Sergey Parvionov



Edmund Peter



Imbi Ploompuu



Ladislav Rusek



Vaclav Rykr



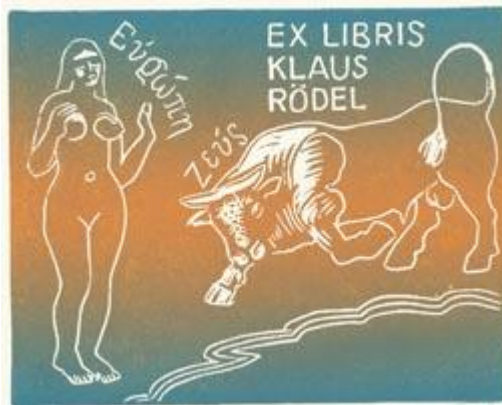
Bohdan Rutkowiak



Victor Schapiel



Eugen Schmidt



George Sergeev



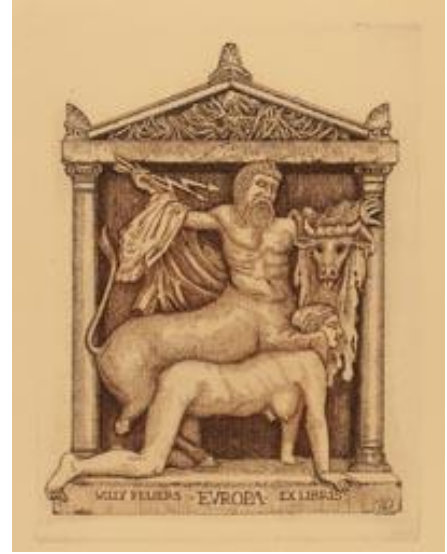
Vladimir Suchanek



Hedwig zum Tobel



Vytautas O. Virkau



Zoltan Ven



Vladimir Verechagin

FISAE Newsletter

Klaus Rödel, Nordre Skanse 6, DK 9900 Frederikshavn,

☎ +45 2178 8992 – E-mail: klaus@roedel.dk
